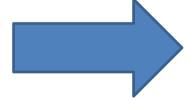


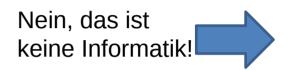
Nein, das ist keine Informatik!





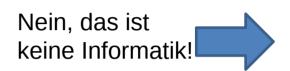
Nein, das ist keine Informatik!





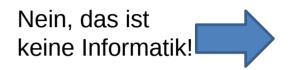
1. Du programmierst dein eigenes Computerspiel.





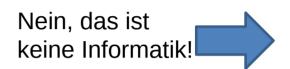
2. Du spielst Roblox auf deinem Handy.





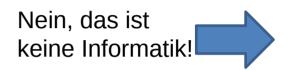
3. Du baust einen Computer auseinander und wieder zusammen.





4. Du benutzt eine Navigationsapp, um den Weg zu finden.





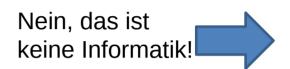
5. Eine Softwareentwicklerin schreibt eine Datenbank für Musikstücke.





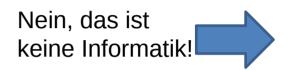
6. Du speicherst Fotos in der Cloud.





7. Du richtest ein neues Smartphone ein.





8. Du lernst, wie ein Computer Daten speichert.

Was ist Informatik?

Aus welchen zwei Wörtern besteht das Wort "Informatik"?

Oskar hat schon einige Tricks auf Lager!







Wie hat er das gemacht?

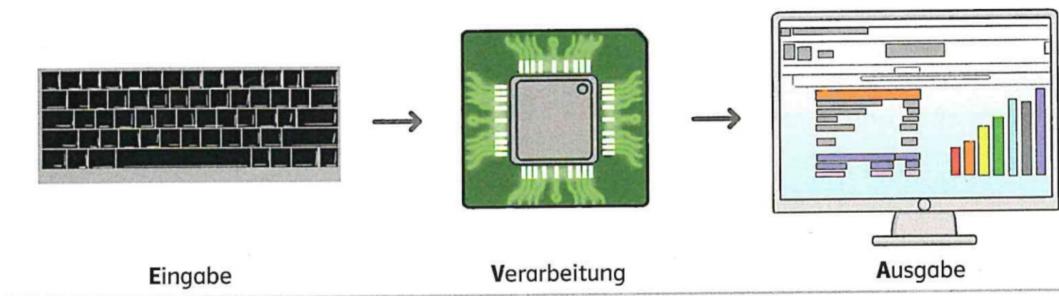
Oskar "arbeitet" nach dem EVA-Prinzip:

Eingabe: Oskar erhält die Anweisung "Sitz".

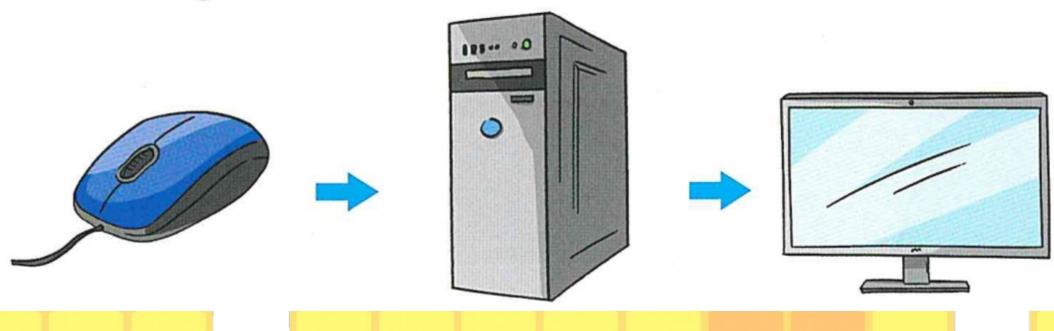
Verarbeitung: Oskar denkt kurz über die Anweisung nach.

Ausgabe: Oskar führt die Anweisung aus, er setzt sich.

Das EVA-Prinzip



Erkläre den abgebildeten Ablauf.



Das EVA-Prinzip in der Informatik

Schreibe den Text in dein Heft ab!

Durch **Eingabegeräte** (z. B. die Computermaus, die Tastatur) können Anweisungen, Daten oder Informationen von außen in den Computer gelangen.

Der Computer rechnet mit Daten (engl. *to compute* – berechnen). Der Rechenvorgang wird als **Verarbeitung** bezeichnet.

Ausgabegeräte (z. B. der Bildschirm) machen die Ergebnisse der Verarbeitung sichtbar.

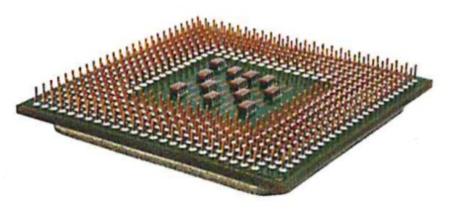
Nicht nur der Computer, sondern alle Informatiksysteme arbeiten nach diesem Prinzip.

Fertig mit Abschreiben? Nimm dir ein Arbeitsblatt!

Hier rechnet der Computer!

Ein Prozessor

(CPU = central processing unit):



Ein Arbeitsspeicher

(RAM = random access memory):

